



Foto: Kunstmuseum Vaduz

Ferdinand Nigg im Kunstmuseum Vaduz

«Über Kreuz mit der Welt. Ferdinand Nigg und Schüler», heisst eine Ausstellung im Kunstmuseum Vaduz, die dem Schaffen des liechtensteinischen Künstlers in den Magdeburger Jahren von 1903–1912 gewidmet ist. 1903 wurde Ferdinand Nigg (1865–1949) als Professor an die Magdeburger Kunstgewerbe- und Handwerkerschule berufen. Sein auf Werk- und Materialgerechtigkeit zielender Unterricht galt als beispielgebend und trug zum fortschrittlichen Ruf der Schule entscheidend bei. Die Ausstellung gibt mit malerischen und zeichnerischen Werken, mit Bildteppichen sowie textilen Werken für Innenausstattungen und buchgewerblichen Erzeugnissen die Breite des künstlerischen Schaffens von Ferdinand Nigg aus dieser Zeit wieder. Parallel dazu wird im Landesmuseum die Ausstellung «Ferdinand Nigg und seine Sammelleidenschaft» gezeigt.

**Ausstellung Ferdinand Nigg
Kunstmuseum Vaduz
Eröffnung
Freitag, 15. September 06**